

## Jugendgemeinderat

### 2. Ettlinger Volleyballturnier ein voller Erfolg!



Am letzten Montag veranstalteten wir zum zweiten Mal das Ettlinger Volleyballturnier, das schon letztes Jahr sehr gut angekommen war. Ganze 15 Mannschaften (letztes Jahr neun) hatten sich zum Turnier angemeldet. Am Ende konnten die

SchmetterazZz das Turnier für sich entscheiden, nach dem sie letztes Jahr „nur“ Zweite geworden waren.

Wegen des schlechten Wetters mussten wir zwar kurzfristig in die Albgauhalle ausweichen (hier nochmals Danke an Herrn Rother!), was zwar schade war, aber nichts an der ausgelassenen Stimmung geändert hat. Nächstes Jahr hoffen wir, dass das Wetter mitspielt und wir wieder draußen chillen, grillen, Volleyball spielen können.

Danke an alle, die da waren, und mit uns Spaß hatten!

Wir wünschen euch allen schöne Sommerferien! Im September haben wir wieder öffentliche Sitzungen, bei denen wir uns über jeden freuen, der vorbei kommt und sich einbringt! Bis dahin könnt ihr mit uns über facebook in Verbindung bleiben und uns Wünsche, Vorschläge, Meinungen, was auch immer schreiben! [facebook.com/jugendgemeinderat.ettlingen](https://www.facebook.com/jugendgemeinderat.ettlingen)

Daniel Günther

## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

#### Sportreiches Ettlingen

Jetzt sind die Weichen für die nächsten fünf Jahre gestellt: Der neue Gemeinderat ist im Amt, auch der Sportausschuss wurde bestellt.

Die Sportstadt Ettlingen ist sportreich. Neben den sozialen und kulturellen Einrichtungen bildet die sportliche Infrastruktur ein wesentliches Element der städtischen Lebensqualität. Die Attraktivität und der Freizeitwert Ettlingens sind in hohem Maße von den Sportangeboten geprägt. Berechtigte Grundlagen für ganz bestimmte Erwartungen und Forderungen zu den Rahmenbedingungen der Sportvereine.

Investitionen werden lediglich noch mit 18% der zuwendungsfähigen Kosten bezuschusst. Die Kürzung gegenüber der vorherigen Quote von 20% war 2010, wie bei weiteren Verschlechterungen zu Lasten der Vereine, mit der Zusage verbunden, diese bei besserer Haushaltslage wieder zurückzunehmen. Diese Kürzung muss nicht nur beendet werden, denn selbst dann ist der Förderungsbereich überhaupt nicht wirtschaftsanerkennend. Aber auch die Festzuschüsse

für die Unterhaltung der Sportanlagen müssen unter Berücksichtigung der Inflationsrate angehoben werden. Ebenso die Gutscheine des Kinder- und Familienpasses, weil die jetzigen Beträge weit von der Wirklichkeit entfernt sind. Das Ehrenamt muss durch eine Anschubfinanzierung des Freiwilligen Sozialen Jahres entlastet werden und endlich kommen muss die schon lange versprochene Ehrenamts-Card. Die lizenzierten Übungsleiter müssen über den Stundenlohn des Landes von gerade mal 1,80 € hinaus ihrer Leistung entsprechend gefördert werden. Überfällig ist auch die Gleichstellung der „Altenarbeit“ im Sport mit den Kirchen und Wohlfahrtsverbänden. Wann kommt das Lehrschwimmbecken beim Albgaubad?

Durch die Veränderungen im Schulsystem werden sportlich interessierte und begabte Schüler/innen kaum noch zur weiteren Förderung ihres Talentes an Sportvereine „weitergegeben“. Es gibt keinen Austausch über die Schwerpunkte der Sportstunden der jeweiligen Schularten, auch nicht wo an Bundesjugendspielen, Jugend trainiert für Olympia mitgemacht, das Sportabzeichen bzw. ein sonstiges Abzeichen abgenommen wird oder Sporttage durchgeführt und umgekehrt, welche Sportarten eigentlich in Ettlingen betrieben werden. Auf Talente kann der Sport aber nicht verzichten, er ist auf sie vielmehr zwingend angewiesen, um seinen Fortbestand zu sichern.

## SSV Ettlingen 1847 e.V.

### Jürgen Becker zum neuen Vorsitzenden gewählt/Werner Füger nach 30 Jahren Vorsitzender und 45 Jahre Ehrenamt zum Ehrenvorsitzenden gewählt

Bei der Delegiertenversammlung am 29. Juli wurden bei Teilnahme von 2/3 der SSV Delegierten und 8 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern die Weichen für die nächsten 2 Jahre Vorstand und 3 Jahre Beirat gestellt.

Im ersten Teil dieser Versammlung ging es um den SSV Haushalt und die SSV Finanzen, ohne Gegenstimmen bei 2 Enthaltungen wurde dieser Tagesordnungspunkt abgestimmt.

Bei TOP 2 Bericht des Vorstands teilte Werner Füger vorab mit, dass er nach 45 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit im SSV und den Vorgängervereinen, davon 30 Jahre als 1. Vorsitzender, nicht mehr für dieses Amt kandidieren wird. Er bedankte sich bei den Delegierten und Vorstandskollegen für das Vertrauen und die stets gute Zusammenarbeit, er ließ die Anwesenden wissen, dass er dem Verein bei Bedarf auch ohne Amt – jederzeit gerne unterstützend zur Verfügung steht.

Die Delegierten, Vorstand und Beirat spendeten stehenden Applaus und dankten Herrn Füger damit für seine großen Verdienste um die SSV. Nachdem Bericht des kommissarischen Leiters der SSV Finanzen und dem Bericht der Kassenprüfer, wurde auf Vorschlag des Wahlausschusses (Dr. U. Lotz, Leichtath.; J. Rutschmann Handball und J. Beger Basketball) die Entlastung des Vorstand und Beirat vorgenommen. Dr. Lotz bedanke sich stellvertretend für die Versammlung bei W. Füger und allen Vorstand- und Beiratsmitgliedern für ihre Arbeit. Vorstand und Beirat wurden einstimmig entlastet.

Nächster Tagesordnungspunkt war die Wahl des neuen SSV Vorstands, diese Wahl wurde auch noch von der gewählten Wahlkommission durchgeführt.

Vorschlag der Wahlkommission: Jürgen Becker - es gab keine weiteren Vorschläge.

J. Becker wurde einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden der SSV Ettlingen gewählt. Er bedankte sich bei allen Anwesenden für das große Vertrauen. J. Becker wies darauf hin, daß er seit 1982 in den SSV Vorstandsgremien mitarbeitet (1982 – 2004 stellvertretender Vorstand ehrenamtlich, 2004- 2011 Geschäftsführer, seit 2011 bis heute ehrenamtlicher Geschäftsführer), zu seinen Hauptzielen als 1. Vorsitzender sagte er, Mitgliederwerbung, Marketing und die Suche nach einem Leiter/in - SSV Finanzen und einem Geschäftsführer/in, er möchte aber auch ein Vorsitzender sein, der die Mitglieder wieder mehr in die Vereinsarbeit einbezieht und die Zusammenarbeit unter den SSV Abteilungen verbessert

möchte. Nach dieser Wahl wurden die weiteren Vorstands - und Beiratwahlen zügig durchgeführt, hier die Ergebnisse:

1. Stellvertretender Vorsitzender  
Bruce Michel, SSV Tennis
2. Stellvertretender Vorsitzender  
K.-Heinz Hadasch SSV Fußball.,
3. Stellvertretender Vorsitzender  
Gabi Schäfer SSV Fußball.

Für die wichtigen Funktionen Hauptkassier und Geschäftsführer werden noch Personen gesucht, diese Positionen sollen schnellsten besetzt werden, momentan werden sie vom gesamten Vorstand bearbeitet.

Als neue Beisitzer im SSV wurden gewählt:

Martin Cuber, Triathleten. Tätigkeit wird in der der ersten VS-Sitzung besprochen.  
Friedhold Geißler, Turnen, Marketing und Abteilungskoordination

Andreas Stamm, Fußball, Sportplätze und Technik

Farid Taheri, Fußball, Sportgelände und Umfeld.

Eine Beisitzerposition ist noch offen, melden Sie sich auf der SSV Geschäftsstelle.....

Im Amt des Jugendleiters wurde Amtsinhaber Wolf-Ulrich Leonhardt, einstimmig bestätigt. Als Kassenprüfer für die Jahre 2014-2016 wurden Reiner Baader und Sebastian Jäger einstimmig gewählt.

Als nächster Tagesordnungspunkt wurde der neue SSV – Beirat gewählt:

Klaus Thoese Fußball, Gebhard Schurr Handball, Peter Siegwarth Leichtathletik, Reinhard Schrieber Laufftreff. Nun galt es erneut Dank zu sagen, für die SSV Mitglieder, die in letzten Jahren ein Ehrenamt bekleidet haben, der neue 1. Vorsitzende bedankte sich bei Manfred Krafft, Rainer Luckhardt und Markus Derer für ihr Engagement im SSV Beirat mit einem Präsent, auch Sebastian Asché wurde mit einem Präsent verabschiedet, er wechselt von der Vorstandstätigkeit in die SSV Fußballabteilung, wo er eine wichtige Position in der Mannschaftsleitung der Fußballer übernimmt.

Wie bei jeder Tagesordnung, steht am Ende eine Versammlung der Punkt „Verschiedenes“. Zum Tagesordnungspunkt „Anträge“ in der Delegiertenversammlung wurden noch 3 Anträge und einige Anfragen behandelt, näheres dazu können Sie auf der SSV Homepage ( www.ssv-ettlingen.de) nachlesen, dort ist das offizielle Protokoll dieser Delegiertenversammlung hinterlegt.

Letzter Punkt unter Verschiedenes war der Antrag des neuen Vorsitzenden, Werner Füger zum Ehrenvorsitzenden zu Ernennen,

Er wurde unter großen Beifall der Anwesenden zum neuen SSV Ehrenvorsitzenden gewählt.

Die Urkunde für dieses Amt wird er anlässlich des SSV Ehrenvormittags am 30. November im Ettlinger Schloß entgegennehmen.

## Abt. Leichtathletik

### Doppelter Badischer Meister Manuel Freudig fährt zu den Deutschen Meisterschaften!



Bereits vor dem großen Highlight der Saison 2014, den Deutschen Jugendmeisterschaften in Köln, kann der 15-jährige Manuel Freudig auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Gleich in seinem allerersten Rennen über 300m Hürden konnte er bei den Heidelberger Qualitagen am 8. Juni mit einer Topzeit von 43,39s die Deutsche Qualinorm unterbieten. Diesen Motivationsschub nahm er in seine folgenden Wettkämpfe mit. Gleich zwei Titel holte er sich am 13. Juli bei den Badischen Meisterschaften in Schutterwald. Mit mehreren konstanten Sprüngen im Weitsprung über 5,90m und einer neuen persönlichen Bestleistung von 5,93m legte er eine starke Serie hin und sicherte sich den 1. Platz. Im Rennen über 80m Hürden erreichte er ebenfalls mit Platz 3 einen Podestplatz. Zum Abschluss des anstrengenden Wettkampftages ging er noch in seiner neuen Lieblingsdisziplin 300m Hürden an den Start. Wie im Weitsprung ließ er der Konkurrenz keine Chance und durfte am Ende als glücklicher Sieger die Goldmedaille entgegen nehmen.

Mit den Süddeutschen Meisterschaften in Augsburg stand am vergangenen Wochenende unter anderem ein weiterer Höhepunkt der Saison auf dem Wettkampffeld. Nachdem sich Manuel in den Disziplinen Weitsprung, 80m Hürden und 300m Hürden qualifiziert hatte, lag der Fokus an diesem Tag mit guten Wettkampfbedingungen auf der langen Hürdenstrecke. Nach einem schnell angegangenen Start über die ersten beiden Hürden konnte er seinen Rhythmus auch bis zum Zieleinlauf beibehalten und belegte am Ende Platz 5. Mit diesem schnellen Rennen und einer neuen Bestzeit von 42,93s schob sich Manuel in der Deutschen Rangliste auf den 14. Platz.

Am 16./17. August wird er nun in Köln bei den Deutschen Jugendmeisterschaften an den Start gehen und könnte durch einen möglichen Einzug in den Finaallauf auf diese erfreulichen Leistungen der Saison noch „einen draufzusetzen“. Viel Erfolg!

## Abt. Triathlon

### Funkturmlauf SC Wettersbach

Mit 126 Läufern beim Hauptlauf ging der Wettersbacher Funkturmlauf am 1. August in die 17. Auflage. Bei besten sonstigen Bedingungen nahmen auch zwei Triathleten die profilierte Strecke mit ca. 220 Höhenmetern in Angriff. Schnellster Ettlinger Triathlet war **Lars Heller**. Er benötigte für die 11,11 km lange Strecke 44min24s. Er konnte sich im Ziel als Gesamtdritter über eine Podestplatzierung freuen und gewann ebenso sein Altersklasse M40. **Fabian Geisert** beendete den Lauf wenige Sekunden nach seinem Vereinskollegen. Er wurde nach 44min59 Gesamtvierter und Dritter in der Altersklasse M30.

### Einstein-Triathlon in Ulm

Bei der zweiten Auflage des Einstein-Triathlon am 3. August starteten zwei unserer Triathleten. Das Auftaktschwimmen fand bei Wassertemperaturen von nur 14,2 Grad flußabwärts in der Donau statt. Aufgrund der starken Strömung wurden die jeweiligen Schwimmstrecken vom Veranstalter um einen sogenannten Strömungsfaktor verlängert. Anschließend folgte eine anspruchsvolle Radstrecke in und um Ulm herum mit Anstiegen von bis zu 18%. Der abschließende Lauf wurde dann wieder an der Donau entlang absolviert. **Jean-Piere Besse** startete über die Mitteldistanz (3,4/80/20km) und gewann nach 4h30:32 seine Altersklasse M45, in der Gesamtwertung ergatterte er Platz 26. **Sonja Herzog** absolvierte ihre allererste olympische Distanz (2,5/40/10km) und blieb mit 2h56:13 sofort unter der anvisierten Marke von 3 Stunden. In ihrer Altersklasse W35 belegte Sie den 6. Platz und im Gesamtklassement Rang 35. Herzlichen Glückwunsch.

## Laufftreff Ettlingen

### 16. Holger-Nothacker-Gedächtnislauf (24. Juli)

Die abwechslungsreiche Strecke führte durch hügeliges Gelände. Die Veranstaltung wurde vom SV Oberkollbach in der Nähe von Calw durchgeführt. An diesem 4. Lauf des Alb-Nagold-Enz-Cup beendeten 150 Finisher den 10 km-Lauf, an dem auch drei Läufer des Laufftreff teilnahmen. **Lukas Wendling** belegte den dritten Platz in der Altersklassenwertung.



Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Wendling, Lukas	42:46	MHks3	
Wendling, Bernd	48:24	M55 4	
Eble, Daniel	49:02	M35 5	

**12. Weiherer Hardtseelauf (27. Juli)**

Der Veranstalter TV Eintracht Weiher bot 5 Laufdisziplinen an, darunter einen Halbmarathon und den 10 km-Lauf. Dieser wurde als fünfter Lauf des PSD LaufCup gewertet. In der Altersklassenwertung belegten **Rita Zangl** beim Halbmarathon und **Tom Hagemann** bei den 10 km einen ersten Platz. Nach fünf von sieben Läufen steht **Daniel Eble** in der AK 35 auf dem zweiten Platz in der Cup-Wertung.

Lauftreff-Ergebnisse 21,1 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Aul, Michael	1:53:19	M50 14	
Zangl, Rita	1:53:56	W55 1	

Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schwarzwälder, Oliver	43:11	M40 9	
Eble, Daniel	46:26	M35 14	
Hagemann, Tom	59:24	MSch1	
Hagemann, Mat-59:24		M45 45	
thias			

**17. Wettersbacher Funkturmlauf (1. August)**

Bei der 17. Auflage des Funkturmlaufs vom SC Wettersbach kamen 126 Teilnehmer ins Ziel. An diesem 11,11 km-Lauf mit anspruchsvollem Profil gingen 4 Läuferinnen und Läufer vom Lauftreff an den Start. **Eveline Walter** kam als Dritte ihrer Altersklasse ins Ziel. Lauftreff-Ergebnisse 11,11 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Eble, Daniel	55:28	M30 17	
Vögele, Tobias	58:58	M40 31	
Walter, Eveline	1:06:08	W50 3	
Hörner, Silke	1:08:15	W40 10	

**31. Sommernachtslauf, Bellheim (2. August)**

Der Sommernachtslauf über 25 km ist ein Klassiker der Region. Die flache asphaltierte Strecke erlaubt schnelle Zeiten. Mit 412 Finisher gab es erneut einen deutlichen Rückgang bei den Teilnehmerzahlen. Gegenüber 2012 gingen 35% weniger Läufer an den Start. Lauftreff-Ergebnisse 25 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Hagemann, Matthias	1:59:13	M45 22	
Schwarz, Jochen	2:01:10	M45 28	
Zangl, Rita	2:16:39	W55 4	
Kürner, Manfred	2:21:17	M60 12	
Kunz, Martin	2:37:42	M50 63	
Wipfler, Gerhard	2:47:55	M70 7	

www.lt-ettlingen.de für alle Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs.  
www.Laufinfo.eu für regionale Ergebnisse, Berichte und Bilder.

**TSV Ettlingen**

**Abt. Basketball**

**Projekt Schiedsrichterausbildung**

Am 26./27. Juli fand in Ettlingen ein Ausbildungslehrgang für angehende Basketball-Schiedsrichter (LS-E) statt. Der TSV, maßgeblich für die Durchführung verantwortlich, rief und 28 interessierte Teilnehmer kamen. Davon allein elf von der eigenen Basketballabteilung! Unter Leitung der beiden erfahrenen Schiedsrichter Frank Rau (BBW) und Peter Poreba (BV Rheinland-Pfalz) wurden die Teilnehmer zwei Tage lang theoretisch und praktisch unterrichtet sowie geprüft. Für die angehenden Unparteiischen eröffnete sich eine ganz neue Perspektive auf das Spiel, dementsprechend positiv waren die Reaktionen der Teilnehmer.

Die Referenten freuen sich über den erfolgreichen Ablauf der Lehrgänge und wünschen allen LS-E Schiedsrichter-Absolventen viel Spaß bei den ersten praktischen Einsätzen.

Der TSV freut sich, dass dieses bisher einmalige Projekt zur Gewinnung von Schiedsrichtern - zum einen speziell für den Jugendbereich, zum anderen junge Schiedsrichter - so gut angelaufen ist. Das Projekt ist damit nicht beendet, denn die Schiedsrichter-Anwärter werden nun bei den ersten Spielen begleitet und schließlich soll die Ausbildung auch mit dem Erwerb der Schiedsrichter-Lizenz in den nächsten drei Jahren abgerundet werden.



Vom TSV Ettlingen nahmen teil: Jens Schwennike, Karsten Klein, Leon Mohr, Leon Sauer, Moritz Weber und Tom-Niklas Baumann. Zudem frischten Ralph Jancke und Stefan Seidler ihre Kenntnisse auf und reaktivierten so ihre Schiedsrichter-Lizenz. Außerdem waren die drei Gäste Laurin Daume, Marc und Nico Seidler mit von der Partie, die zwar noch zu jung für die SR-Lizenz sind, aber dennoch erfolgreich den Lehrgang absolvierten. Zumindest bei den U10 Minis dürfen aber auch diese drei schon an der Seite von erfahrenen Kollegen mitpfeifen.

**TSC Sibylla Ettlingen**

**Alles Walzer!**

Nicht nur auf dem Wiener Opernball, sondern überall auf der Welt gilt der Wiener Walzer als „der“ Tanz schlechthin. Der älteste aller modernen Tänze

ist mit 60 Takten auch einer schnellsten, und so ist er trotz „überschaubarem“ Figurenmateriale für Hobbytänzerinnen und -tänzer schwierig umzusetzen: „Mir wird schwindlig...“, ist hier der am häufigsten genannte Grund.

Dass dies nicht sein muss, wollten die Sibylla-Standardtrainer in einem Wiener-Walzer-Workshop für Hobbypaare unter Beweis stellen, der Ende Juli vor der monatlichen Übungsparty veranstaltet wurde. Zehn Hobbypaare stellten sich der Herausforderung, den Wiener Walzer mit Rechtsdrehung, Linksdrehung und Wechsel zu tanzen. Erstaunt war man nur, dass man zu Beginn nicht in Tanzhaltung begann, sondern in einem großen Kreis die Damen und Herren einzeln umeinander herumtanzen mussten. Mit diesem Kunstgriff wurde jedem sichtbar und körperlich bewusst, dass die Vorwärts- und Rückwärtsbewegungen unterschiedliche Weiten und unterschiedliche Richtungen benötigen, und dies sich bei Rechtsdrehungen und Linksdrehungen verändert.

Wie bei einem großen Puzzle wurden die unterschiedlichen Abläufe nacheinander behandelt und dann zusammengefügt, und dadurch führten die beiden Trainer in diesen 90 Minuten die Paare an allen technischen und koordinativen Klippen vorbei zu einer schwungvollen Wiener-Walzer-Choreografie, in der sich Rechtsdrehungen, Linksdrehungen und ihre Übergänge abwechseln. Und das mit dem schwindlig werden war dann auf einmal auch kein Thema mehr ...

**Vorbereitungen für das Marktfest laufen**

Mit Darbietungen und Mitmachaktionen auf der „Großen Bühne“ an beiden Tagen und einem Info- und Aktions-Stand auf der „Meile des Ehrenamtes“ wird der TSC Sibylla Ettlingen auf dem Ettlinger Marktfest am 30. und 31. August präsent sein.

Geplant ist auf der Bühne ein Querschnitt aus allen Vereinssparten, die Angebote für alle Altersstufen bereit halten und deren Ausrichtungen vom Tanzen als reines Hobby zu zweit über Tanzen als Gesundheitssport bis zum Turniersport Standard und Latein in allen Wettkampfklassen reichen. Eine Vorbereitungsgruppe, zu der man gerne noch dazustoßen kann, entwickelt im Moment das Programm für die verschiedenen Präsentationen und Darbietungen.

**Sommer-Übungspartys jeden Montag**

Auch wenn Trainer und Gruppen in die verdiente Sommer-Pause gehen, braucht auf das Tanzen im TSC Sibylla Ettlingen niemand zu verzichten. An jedem Montag im Ferienmonat August können unsere Hobby-Paare von 19.30 bis 21 Uhr im Clubraum 005 gemeinsam tanzen; Andreas und Christa Koch werden die Übungsabende organisatorisch und musikalisch betreuen.

Für weitere Informationen über den Club und seine Angebote besuchen Sie unsere Webseite [www.tsc-sibylla.de](http://www.tsc-sibylla.de).

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Plattenputzede am letzten Trainingstag läutet die Ferien ein

Zum Abschluss der Saison wurden viele Jugendliche zum gemeinsamen Beenden der Saison zusammengetrommelt. In einer gut 30-minütigen Aktion putzten wir die Tischtennisplatten und bereiteten alles für die neue Saison vor. Bei gutem Wetter konnten wir die gelungene und schnell durchgeführte Putzaktion mit einem Fußballspiel vor der Halle ausklingen lassen. Der Dank gilt allen, die sich an diesem heißen Freitagnachmittag in der Halle eingefunden haben. Der TTV Grün-Weiß Ettlingen wünscht allen Jugendlichen, aktiven und passiven Mitgliedern, sowie allen Eltern und Trainern eine erholsame Sommerpause. Das Jugendtraining startet wieder am 9. bzw. 10. September zu den gewohnten Zeiten.



Jugendliche beim Plattenputzen

### Termine:

30. + 31.08. Ettlinger Marktfest mit TTV-Stand

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

**13. August Gemeinsame Mittwochswanderung mit der Ortsgruppe Karlsruhe** zum Fischerhaus nach Knielingen. Vom Entenfang über den Albwanderweg nach Knielingen. Gehzeit ca. 3 Stunden, Abfahrt 11:08 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof. Führung Theo Jung Ortsgruppe Ettlingen, Wolf Dietrich Kramer Ortsgruppe Ettlingen

**14. August Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr im Horbachpark, Pavillon. Gefahren werden 25-30 km, eine Einkehr ist selbstverständlich geplant! Gäste sind herzlich willkommen. **Voraussetzung: Körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren! Führung Dieter Tschan**

**17. August Öffnung des Bismarckturms** durch die NF Ettlingen. 11-17 Uhr.

**19. August Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

**28. August Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr im Horbachpark, Pavillon. Gefahren werden 25-30 km, eine Einkehr ist selbstverständlich geplant! Gäste sind herzlich willkommen. **Vorausset-**

**zung: Körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren! Führung Dieter Tschan**

**30.- 31. August Marktfest in Ettlingen** Stand im Weißenburgerhof.

### Marktfest 2014 - Helfer gesucht

Wir benötigen Helfer für jeweils 2 Schichten am Café und Getränkestand und Helfer im Kinderspielbereich. Außerdem natürlich Kuchenspende und gut erhaltene, nicht zu alte Bücher für den Flohmarkt!

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind nun aufgefordert, im ein oder anderen Bereich mitzuhelfen! Die Naturfreunde gehören beim Marktfest dazu!

Meldet euch bitte bei der Vorsitzenden, Tel 07243-91566

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### So. 10. August

**Radtour:** Rainer Stender organisiert diese Gemeinschaftstour durch die Weinberge zum Heißen Stein. Die Tagestour ist etwa 90 km lang mit rd. 800 Hm. Es besteht Helmpflicht. Bitte Ersatzschlauch und Vesper mitbringen. Abschlusseinkehr ist im alten Bahnhof von Malsch. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen. Wenn es regnet, fällt die Tour aus.

### Sa. 23. oder So. 24. August

**Wanderung für Jedermann** über das Straßburger Kreuz zur Hornisgrinde: Doris Krah bietet diese eintägige Gemeinschaftstour an beiden Tagen des Wochenendes an. Vom Parkplatz Glashütte geht es auf dem Panoramaweg über das Straßburger Kreuz, weiter bis zur Hornisgrinde. Rucksackvesper für unterwegs. Die Strecke ist rd. 18 km lang mit 800 Höhenmetern. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

## Diakonisches Werk

„FEIERabend“

Würdigung des Ehrenamtes im rechtlichen Betreuungswesen

Zur Würdigung des Engagements der ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer veranstaltete der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen im Landkreis Karlsruhe am 25. Juli wie jedes Jahr einen sog. „FEIERabend“. Die Einstimmung bei Kaffee und Kuchen im Stephanusstift Ettlingen begann mit der Vorstellung des neuen Geschäftsführers des Diakonievereins Thomas Rudy und wurde im Weiteren zum allgemeinen Erfahrungsaustausch über aktuelle Betreuungsthemen genutzt. Neben den ehrenamtlichen Mitgliedern waren auch die beiden Vorstandsmitglieder Frau Rechtsanwältin Kistner-Burger und Herr

Weber anwesend. Anschließend fand eine Stadt- und Schloßführung durch Ettlingen reges Interesse und auch Leute, die schon jahrelang nach Ettlingen kommen, wurden durch so manches Detail überrascht. Beim gemütlichen Ausklang im Ettlinger „VogelBräu“ wurden untereinander verschiedene Berichte und Begebenheiten aus dem Leben als ehrenamtlicher Betreuer erzählt, als sich Peter Sängler, der ehemalige Geschäftsführer, der sich Ende Mai in die aktive Ruhephase verabschiedete, dazugesellte, wurde noch so manche Anekdote aus seiner aktiven Zeit erzählt.

Wie wichtig das ehrenamtliche Engagement im Bereich der rechtlichen Betreuungen ist, zeigt sich in der hohen Zahl der Nachfrage von Betreuungsbehörde und Gerichten. Im Jahre 2013 wurden durch die ehrenamtliche Betreuer des Diakonievereins 110 rechtliche Betreuungen geführt. Aufgrund der steigenden Tendenz ist der Diakonieverein ständig auf der Suche nach geeigneten Personen, die bereit sind eine oder mehrere ehrenamtliche Betreuungen zu führen. Interessenten können sich gerne an den Diakonieverein in Ettlingen unter 07243/5495-34 wenden.

## DRK Ortsverein Ettlingen

### Einsatzeinheiten übten gemeinsam

Am 26. Juli stand für die DRK-Einsatzeinheiten Süd und Ost des Bevölkerungsschutzes im Landkreis Karlsruhe ein gemeinsamer Übungstag auf dem Plan. Ziel war es, einen „Behandlungsplatz 25“ zu stellen, welcher bei Großschadensfällen mit vielen Verletzten eine strukturierte Versorgung der Patienten ermöglicht. Die Einsatzfahrzeuge aus dem südlichen Landkreis trafen sich um 10 Uhr am DRK-Haus in Rheinstetten-Forchheim, um dann zusammen mit der Einsatzinheit Ost zum Parkplatz der Ufgauhalle in Forchheim weiterzufahren, welcher von der Stadt Rheinstetten freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurde. Gegen 10.30 wurde dort mit dem Aufbau des Behandlungsplatzes (BHP) begonnen. Das erste Zelt konnte nach knapp 15 Minuten die Einsatzbereitschaft melden, der ganze Behandlungsplatz nach ca. einer dreiviertel Stunde. Der BHP 25 nach baden-württembergischem Konzept besteht aus sechs Zelten. Neben Eingangs- und Ausgangszelt gibt es vier Behandlungszelte. Je ein Zelt für Schwer-, Mittelschwer- und Leichtverletzte, sowie ein Zelt zur abwartenden Behandlung. Land und Bund stellen hierfür Fahrzeuge und Ausrüstung zur Verfügung, doch ohne das zusätzlich durch die ehrenamtlichen DRK-Bereitschaften beschaffte Material wäre ein adäquater Betrieb eines BHP nicht möglich. Insgesamt können pro Stunde 25 Patienten mit den unterschiedlichsten Verletzungsmustern versorgt werden.



Unter der Leitung der Einheitsführer Michael Kromer und Jörg Klebsattel stand anschließend ein Übungsdurchlauf mit „Verletzten“ auf dem Plan, so dass die Helfer den Ablauf und das Handling auf ihren Positionen üben konnten.

Für die rund 50 Rotkreuz-Helfer endete der Ausbildungstag mit einem gemeinsamen Essen aus der Feldküche des DRK Forchheim auf dem DRK-Fest in Spessart.

Alle Beteiligten zogen ein äußerst positives Fazit. So wird dieser Ausbildungstag sicherlich nicht der letzte dieser Art gewesen sein.



## Deutsch-Russische-Gesellschaft

**Reise nach Gatschina vom 5. bis 13. Juli**



Im 25. Jahr ihres Bestehens organisierte die Deutsch-Russische-Gesellschaft unter ihrem Vorsitzenden Gerhard Laier eine achttägige Reise in unsere Partnerstadt Gatschina und nach Sankt Petersburg. Herzlich empfangen von unseren privaten Gastgebern bekamen wir Einblick in die etwas anderen Lebensumstände. Gleich am ersten Abend hörten wir im Schlosspark im Mondlicht ein klassisches Konzert, ergänzt durch eine interessante Schlossführung am Sonntagmorgen. Am Montag besichtigten wir Nowgorod, zuerst das Freilichtmuseum mit alten Holzbauten im lichten Wald - wie bei „Peter und der Wolf“, danach die alte Hansestadt. Begegnungen mit Menschen und Einrichtungen in Gatschina bot der Mittwoch, zuerst ein informativer Empfang im Rathaus, gefolgt von dem Besuch einer Einrichtung für benachteiligte Kinder, ergänzt vom Besuch eines Zentrums für Senioren und gekrönt von einem Gemeinschaftsabend

mit den russischen Partnern der DRG mit gutem Essen, vielen Gesprächen, Gesangs- und Tanzvorführungen. Vielfach waren unsere Fremdenführer und Übersetzer zuvor als Gäste in Ettlingen, viele Reisetilnehmer trafen alte Bekannte und Freunde. Touristische Höhepunkte erwarteten uns auf der Fahrt nach St. Petersburg, der Katharinenpalast in Puschkin mit dem Bernsteinzimmer und die Sommerresidenz in Pawlowsk. In den folgenden drei Tagen zeigte uns die charmante und kompetente Reiseleiterin Lena alles, was man in der prächtigen Stadt an der Newa gesehen haben muss, die Peter-Paul-Festung, die Isaaks-Kathedrale, die Eremitage, den Peterhof. Bei strahlendem Sommerwetter genossen auch wir die legendären „Weißen Nächte“ mit Straßenmusik und Kleinkunst, inmitten von freundlichen Menschen. Wohlbehalten kamen wir am Nachmittag vor dem Endspiel der Fußballweltmeisterschaft nach Hause, etwas müde, aber voller Erlebnisse und im Bewusstsein, dass die Partnerschaft mit Gatschina für uns Menschen hier und dort eine Chance ist, die den Einsatz lohnt.

## Aktionsgemeinschaft Die Polizei hilft e.V.

**Preisträger des dm-Preises für Engagement 2014**

**Die Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft e.V.“** unter dem Vorsitz von Günter Cramer wird mit dem „dm-Preis für Engagement“ ausgezeichnet. Der seit fast 20 Jahren währende Einsatz für bedürftige Menschen in der russischen Partnerstadt Gatschina erfährt durch diesen Preis eine besondere Anerkennung. „Ehrenamt - das ist Einsatz für andere um der guten Sache willen. Man erwartet keine Belohnung. Dennoch freuen wir uns natürlich riesig, dass wir zu den Preisträgern gehören. Und mit dem Preisgeld in Höhe von 1.000 € können wir wieder viel Gutes tun“, so Sigrid Licht, die sich für die Aktionsgemeinschaft beworben hatte. dm-drogerie markt rief im Frühjahr gemeinsam mit seinen Partnern Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU), Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e. V. (DKSB) und Deutsche UNESCO-Kommission e. V. (DUK) zur Teilnahme an der Initiative „HelferHerzen - Der dm-Preis für Engagement“ auf. 9.175 Menschen in ganz Deutschland schlugen ehrenamtliche Helfer und Organisationen vor oder reichten ihre Projekte ein. Über die Sommermonate tagten mehr als 700 Juroren deutschlandweit und wählten mehr als 1.100 Engagierte und Initiativen aus, die mit dem dm-Preis gewürdigt werden. Dafür stellt dm eine Summe von 1,1 Millionen Euro zur Verfügung.

Mit der Initiative „HelferHerzen - Der dm-Preis für Engagement“ möchten die Partner ihre Wertschätzung zeigen und

das Bewusstsein bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die gesellschaftlich wertvolle Leistung der Ehrenamtlichen steigern. Die Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft e.V.“, 1994 hervorgegangen aus dem Ettlinger Polizeirevier, leistet seit Mitte der 90er Jahre humanitäre Hilfe in Russland. Im Zentrum stehen dabei schwerkranke und behinderte Kinder und Jugendliche und pflegebedürftige alte Menschen. Die Inaugenscheinnahme der Situation vor Ort, natürlich immer auf eigene Kosten, die Kommunikation mit den betroffenen Familien, die Kooperation mit der Administration der Stadt Gatschina, dem Sozialamt und sozialen Einrichtungen wie dem Kinder-Rehabilitationszentrum, die Bekanntmachung von Notfällen hierzulande und das Bemühen um Spendengelder - das ist die ehrenamtliche Tätigkeit, die jetzt mit dem dm-HelferHerzen-Preis ausgezeichnet wurde. Ettlingen gratuliert.

### Kontakt

Sigrid Licht  
Neuwiesenrebenstr. 14  
76275 Ettlingen  
Tel. 07243/79260  
sigrid.licht@t-online.de  
oder:  
Günter Cramer  
Auer Str. 19  
76227 Karlsruhe  
Tel. 0721/42699 oder 0160 99 33 09 03  
gucra@gmx.de  
Infos unter [www.polizei-hilft.de](http://www.polizei-hilft.de)

## Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

**Wieder mehrere Keller mit Wasser vollgelaufen!**

Wie in jedem Jahr gibt es Gewitter mit starkem Regen, und wie in jedem Jahr haben verschiedene Bewohner in Ettlingen-West Wasser im Keller. Aber so schlimm wie am Montag, den 28. Juli war es noch nie.

Waren es in der Vergangenheit oftmals 10-30 cm, stand dieses Mal das Wasser teilweise 1,5 Meter und mehr aus der Kanalisation, im Keller.

Der Grund, dass dieses Mal der Wasserdruck über 2 Std. anhält, liegt anscheinend darin, dass zum wiederholten Male das Pumpwerk in der Mörscher Str. nicht funktionierte. Dies wurde sogar offen von städtischen Mitarbeitern gegenüber Geschädigten so geäußert.

Von der Stadt werden wir wieder Faltpfächer bekommen, in denen steht, dass wir selbst verantwortlich sind und welche Geräte es gibt (die schon fast überall eingebaut sind), um einen Rückstau zu vermeiden.

In diesem Jahr waren Keller dabei, die seit über 60 Jahren kein Hochwasser kannten, und nicht mal irgendwelche Bodenabläufe hatten. Der Rückstau-Druck war so hoch, dass sogar Leitungen, die im Gefälle verlegt waren

(da dürfen keine Rückstauverschlüsse eingebaut werden, da die Anschlüsse oberhalb der Rückstauenebene sind) beschädigt wurden.

Wir müssen etwas tun, denn die extremen Wetterlagen häufen sich.

Die IG Ettlingen-West sammelt nun die Adressen der Geschädigten, um im Dialog mit der Gemeindeverwaltung handfeste Fakten zu haben.

Wer Montagnacht betroffen war, ruft bitte bei uns an. Wir möchten wissen, wer wie hoch (in etwa) Wasser im Keller hatte. Die Telefonnummern/AB sind, Norbert Märkle, Tel.: 30123 oder Markus Derer, Tel.: 39574.

Bitte auch diejenigen, die mit Pumpen das Schlimmste verhindern konnten.

## **Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.**

**Ausstellung: Hayat = Leben**  
**Fotografien von Sadik Üçok und Ralf J. Diemb**



Unter dem Titel „Hayat“, dem türkischen Wort für „Leben“, rücken die Fotografen Ralf J. Diemb (Atelieregemeinschaft Wilhelmshöhe) und Sadik Üçok (Istanbul) auf ihren Bildern Alltägliches in ein Licht, das zum Nachdenken, Fabulieren, Lächeln und Fantasieren verlockt.

Sie schaffen eine Bilderwelt aus Gesichtern und außergewöhnlichen Augenblicken im urbanen Raum der Millionenmetropole Istanbul.

**Ausstellungsort:**  
Wilhelmshöhe Ettlingen,  
Schöllbronner Str. 86  
**Fon:** 07243 / 13874 oder 07243 / 17188  
**Ausstellungsdauer:**  
9. August bis 14. September  
**Vernissage:** 8. August, 20 Uhr  
**Öffnungszeiten:** Di – Fr 15 – 19 Uhr /  
Sa + So 11 – 17 Uhr

## **Ettlinger Carneval Verein e.V.**

### **Achtung! Terminänderung!**

Auf Grund der Sommerferien kann der auf 27. August anberaumte Termin der ECV-Jugend nicht stattfinden. Die Versammlung wird auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Wir wünschen allen ECV-Mitgliedern einen erholsamen Urlaub!

### **Termine:**

08.08.14 Elferratssitzung  
20 Uhr Vereinsheim  
18.08.14 Dohlenaze-Treffen  
20 Uhr Vereinsheim  
29.08.14 Aufbau Marktfest  
14 Uhr Modehaus Streit  
30.+31.08.14 Marktfest ab  
11 Uhr Modehaus Streit  
19.09.14 Aktivensitzung  
19:30 Uhr Vereinsheim  
26.-28.09.14 Trainingsfreizeit der Garden

## **Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.**

### **Tageselternverein präsentiert stolz neue Werbemittel**

„Die Arbeit hat sich gelohnt!“ Darüber sind sich sowohl Azra Bredl (Erste Vorsitzende des Tageselternverein Ettlingen und südl. Landkreis Karlsruhe e.V.), als auch Fachberaterin Martina Bullmann einig, als sie in der letzten Woche sichtlich stolz die Früchte ihrer Arbeit dem Team des Vereins präsentierten.

Neue Plakate, Flyer, Briefbögen und nun auch Aufkleber, einheitlich in den Farben und mit dem Logo des TEV versehen, werden in Zukunft dazu beitragen, Informationen des Vereins publik zu machen. Besonderes Augenmerk dabei verdienen die Flyer, die sich hinsichtlich ihrer Zielgruppe in Inhalt und Gestaltung unterscheiden. Ab sofort werden die Eltern, die eine Betreuung für ihr Kind suchen, mit für sie wichtigen Informationen angesprochen. Ein anderer Flyer richtet sich an all diejenigen, die sich für die Arbeit als Tagesmutter/-vater oder Kinderfrau interessieren.

Aber noch etwas ist besonders erwähnenswert: alle Fotos zeigen Tageseltern, die mit viel Engagement in Ettlingen und Umgebung arbeiten und vom TEV vermittelt und betreut werden.

Auch den für diese Tätigkeit notwendigen Qualifizierungskurs haben die Tageseltern beim Verein mit viel Spaß absolviert.

Wer es ihnen gleich machen möchte, kann sich gerne für den nächsten Kurs, der am 03.11.2014 beginnt, anmelden. Für alle Interessierten findet am 23.09.2014 sowohl um 16:00 Uhr, als auch um 19:00 Uhr eine Informationsveranstaltung in den Räumen des Vereins (Epernayer Str. 34) statt. Natürlich kann man sich auch schon vorab sowohl über den Kurs, als auch allgemein

über die Arbeit als Tagesmutter/-vater informieren: Tel. 07243 945450, [www.tev-ettlingen.de](http://www.tev-ettlingen.de)

### **TigeR im Horbachpark**



Viel Spaß hatten fünf TigeR-Haus Kinder mit zwei Tagesmüttern am 28. Juli bei einem Ausflug zum Wasserspielplatz im Horbachpark.

Barfuß mit Matschhosen wateten sie durchs Wasser, hantierten gekonnt mit den Spielgeräten dort und bestaunten die großen Kinder, die sich ebenfalls im Wasser vergnügten. Das Mittagessen wartete schon, als die Kinder hungrig und müde nach Spessart zurück kamen und der Mittagsschlaf fiel etwas länger aus als üblich, denn es gab so viel zu verarbeiten.

Die Tagesmütter in Ettlingen und Umgebung suchen Verstärkung. Die Qualifizierung zur Tagespflegeperson übernimmt der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. (TEV) (Infos und Termine siehe oben).

## **Markgräfin-Augusta-Verein**

### **Kindergarten St. Vincentius**

#### **Wir sagen herzlichen Dank**

Vor kurzem konnten wir eine Spende in Höhe von 500 € der **BBBank eG** entgegennehmen.

Die Gelder stammen aus der jährlichen Aktion „Spenden statt Weihnachtsgeschenke“, bei der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BBBank eG seit 2007 auf Weihnachtspresente verzichten und die Gelder dafür gespendet werden können.

Ein Kindergartenvater und Mitarbeiter der BBBank hat uns für diese Aktion vorgeschlagen, damit wir die Spende für die Neugestaltung unseres Gartens nutzen können. In Kürze werden die neuen Spielgeräte (Rutsche, Kletterelemente) angeschafft und das Geld wird hierfür verwendet.

Wir freuen uns sehr über die Spende und danken ganz herzlich.

#### **Großer Hofverkauf für Neugestaltung unseres Gartens**

Am 18. Juli fand zum ersten Mal in unserem Hof an der Durlacherstraße ein Hofverkauf statt. Wochenlang vorher ha-



ben Eltern und Erzieherinnen gebastelt, genäht und gebacken um viele tolle Sachen für unseren Verkauf herzustellen. Und so konnten wir dann bei strahlendem Sonnenschein und heißen Sommertemperaturen im toll geschmückten Hof viele Kuchen und tolle Bastelarbeiten verkaufen.

Am Ende des Tages kam ein Erlös von sagenhaften 700 € heraus, die wir zur Gestaltung unseres Gartens verwenden werden. Wir freuen uns sehr über diesen Erfolg und sind schon an der Planung für einen weiteren Hofverkauf.

Herzlichen Dank an alle Eltern, Erzieherinnen und Kinder, die mit viel Engagement zum Gelingen dieses Verkaufs beigetragen haben.

## Jehovas Zeugen

### Abschiedswoche für Ehepaar Janicaud

Jehovas Zeugen in Ettlingen freuen sich wieder auf den Besuch des reisenden Predigers Roland Janicaud und seiner Frau Petra – leider zum letzten Mal. Drei Jahre kam das Ehepaar zweimal jährlich, um ihren Mitmenschen im Raum Ettlingen die Bibel näherzubringen. Jetzt werden sie in eine andere Gegend Deutschlands wechseln.

Den Höhepunkt ihrer letzten Besuchswoche bildet der Vortrag „Befreiung von den bedrückenden Weltverhältnissen“. Darin geht es um das Versprechen Gottes in der Bibel, global für Frieden und Gerechtigkeit zu sorgen. Als Beleg für die Glaubwürdigkeit dieser Zusicherung, wird Janicaud andere in der Bibel erwähnte Eingriffe Gottes beleuchten. Außerdem wird er erklären, wie sich jeder Einzelne darauf einstellen kann.

Dieser Vortrag wird am Samstag, 9. August, um 19 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen in Ettlingen, Im Ferning 45, gehalten. Sie und Ihre Familie sind herzlich eingeladen. Es findet keine Kollekte statt.

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf [www.jw.org](http://www.jw.org).



Roland Janicaud mit seiner Frau Petra

**Weiterer Vortrag am Sonntag, 10. Aug., 10 Uhr: Wandeln wir mit Gott?**

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

#### Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer kleines Sonnenblümchen!

Letzte Woche gab es ein Ereignis, das ich Euch unbedingt noch berichten muss. Thomas Philipp, der Kassier, und Stefan Gries, der zweite stellvertretende Abteilungskommandant der freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen, haben uns im Kindergarten besucht. Wir Kinder haben uns alle im Turnraum versammelt und uns die Wartezeit auf die beiden mit schönen Liedern überbrückt. Somit waren wir auch schon warm gesungen, als sie eintrafen. Wir haben ihnen „Wir wollen Euch begrüßen“ vorgesungen, alle zusammen, das war gigantisch.



Die zwei kamen nämlich nicht einfach so zu uns. Sie hatten uns etwas mitgebracht! Wisst Ihr noch, beim letzten Martinsumzug unseres Kindergartens 2013 hatte die freiwillige

Feuerwehr Bruchhausen doch, wie jedes Jahr, die Bewirtung von allen Besuchern übernommen. Der Erlös wird jedes Jahr an unseren Kindergarten gespendet. Letzte Woche war es dann soweit. Sie brachten uns 200 € mit! Mit „Bist Du glücklich?“ haben wir uns mit Gesang wieder von ihnen verabschiedet.

**Vielen herzlichen Dank an die gesamte freiwillige Feuerwehr und alle ihre fleißigen Helfer, dass Ihr uns jedes Jahr an St. Martin so toll unterstützt und bewirbt. Und einen riesigen Dank für die tolle Spende, mal schauen, was wir Schönes dafür anschaffen.**

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!  
Kath. Kindergarten - St. Michael -  
Frühlingstr. 5 -

76275 Ettlingen-Bruchhausen  
Tel: 07243 / 9 03 77

E-Mail: [kiga-brh@t-online.de](mailto:kiga-brh@t-online.de) -  
[www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael](http://www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael)

## FV Alemannia Bruchhausen

### Mühsamer Pokalerfolg beim FVE II

FV Ettlingenweier II – FVA I 2:4 n.V.  
Platt vom vorausgegangenen Trainingslager in Bundenthal musste der FVA am Sonntag zum Pokalspiel beim hoch motivierten und aufopferungsvoll kämpfenden FV Ettlingenweier II antreten. Nachdem der FVE durch einen Abwehrfehler des FVA in der 13. Minute in Führung ging, schaffte M. Lachenmaier postwendend mit einem herrlich verwandelten Freistoß den Ausgleich. Der FVE hatte danach 2 weitere gute Chancen, ehe auch der FVA kurz vor der Pause zu 2 sehr guten Möglichkeiten kam. Doch hüben wie drüben nutzte man seine Möglichkeiten nicht. Sofort nach dem Wechsel nutzten die Gastgeber einen der vielen Stellungsfehler in der FVA-Defensive zur erneuten Führung, doch wieder ließ die Antwort des FVA nicht lange auf sich warten. Traf zunächst M. Biedermann noch per Kopf den Innenpfosten, doch machte es Andreas Traut wenig später etwas genauer und erzielte per Kopf nach Ecke von J. Speck den erneuten Ausgleich (55.). Danach tat sich vor beiden Toren nicht mehr viel und es ging in die Verlängerung. Hier traf Neuzugang Nico Reichert in der 98. Minute nach energischer Vorarbeit von Gordon Arnitz zum 2:3 und machte kurz vor dem Ende mit einem herrlichen Heber den Sack endgültig zu.

Auch wenn die Leistung des FVA noch nicht das war, was man sich erhofft, sollte man doch bedenken, dass man gerade aus dem Trainingslager kam, auch noch einige Spieler fehlten und man erst am Saisonbeginn steht. Eine Entschuldigung für zahlreiche individuelle Fehler kann und darf das aber auch nicht sein. Manch überkritischer Bruchhausener Zuschauer sollte dies aber vielleicht in sein Denken mit einfließen lassen, mit dauernder negativer Kritik ist nämlich niemandem, am wenigsten der Mannschaft, geholfen.

Durch diesen Sieg erreichte der FVA die 3. Pokalrunde, die bereits am Mittwoch, 6. Aug., 18.15 Uhr, ansteht. Gegner ist hier der Klassenkonkurrent aus Graben. Der Sieger dieser Partie trifft dann am Mittwoch, 13. Aug., 18 Uhr zu Hause auf den Sieger eines weiteren Kreisligaduells zwischen dem FC Neureut und dem FC West Karlsruhe.

Der FVA II trat am Samstag zu einem Freundschaftsspiel beim FV Grünwinkel an.

Ein weiteres Testspiel bestreitet die Mannschaft des neuen Trainers Herbert Weber am kommenden Samstag, 17 Uhr, bei Spfr. Forchheim III.